



2016 Barbera d'Alba DOC - Monti

EB91

Ein absoluter "Best Buy". Im Laufe der Jahre haben sein Weine zahlreiche Medaillen gewonnen, was er und der beratend Winzer Roberto Gerbino auf die aufmerksame Bewirtschaftung der Weinberge, die moderne Weinbereitung und - bei diesem Wein - die 15-monatige Reifung in französischen Eichenfässern zurückführen.

Mit seinem rassigen Reichtum an Zwetschgen und einem duftenden Eichenholz hintergrund schneidet er leicht durch die Fettigkeit von Lamm oder Ente. Mit zunehmender Reife passt er hervorragend zu Trüffelrisotto. Weich mit reicher Himbeere, Kirsche, Pflaume, viel würzige Frische



Monti, Pier Paolo

Pier Paolo Monti hat mit seinen ersten Jahrgängen gleich einen fulminanten Start in die Weinwelt hingelegt. Als ehemaliger Baumeister scheint er eine Vorliebe für solide Sachen zu haben, aber auch für ebenso kraftvolle wie elegante Konstruktionen. Dies bezieht sich sowohl auf seine geschmackvoll renovierten Betriebsgebäude als auch auf seine hochkarätigen Weine. Die jüngste Kreation von Monti ist ein Barolo aus der Lage Bussia, ganz im persönlichen Stil des Baumeisters: mächtig und trotzdem gut proportioniert. Der Barriques-gereifte Barbera zeigt wieder sein kirschenschwarzes Kleid und verrät damit schon visuell seine athletischen Eigenschaften. Die Nase ist unerhört üppig, dominiert von hochreifen Fruchtaromen, exotischer Würze und feinem Rauch. Ebenso der Dossi Rossi, eine eindruckliche Assemblage aus Cabernet Sauvignon und Nebbiolo: hoch konzentriert, opulent mit kräftiger Struktur. Als Gegensatz zu diesen Kraftprotzen steht mit lieblichen Aromen bezaubernd L'Aura: feinblumige Noten prägen diese Mariage aus Chardonnay und Riesling Renano.

ITALIEN

Piemont

Die Region Piemont, liegt im Nordwesten Italiens „am Fuße der Berge“ - die wörtliche Übersetzung von Piemont - und verfügt über 55.000 Hektar Rebfläche, auf der 3,3 Millionen Hektoliter Wein erzeugt werden. Piemont gliedert sich in drei verschiedene, landschaftlich gut unterscheidbare Teile, die verschiedene Voraussetzungen für den Weinbau bieten: Die Alpenregion im Norden, die Po-Ebene sowie das Hügelland im Südosten, wo die meisten Weinanbaugebiete Piemonts liegen.

Langhe - die Heimat des Barolo und Barbaresco, den beiden großen Weinen Italiens. Sie werden aus der Nebbiolo-Traube gewonnen, sind über Jahrzehnte haltbar und gelten als körperreich und charaktervoll. Zentrum von der Region Langhe ist die Stadt Alba, die neben dem Wein vor allem durch die weißen Trüffel berühmt geworden ist.

3 Rotweinsorten aus dem Weinanbaugebiet Piemont sind weltweit bekannt und werden von Weinkennern seit vielen Jahrzehnten geschätzt: Barolo, Barbera und Barbaresco. Der Barolo wurde bereits in der Mitte des 19. Jahrhunderts als "Wein der Könige" berühmt und erfuhr in den 1980er Jahren einen erneuten Aufschwung. Die namensgebende Gemeinde Barolo liegt in den Langhe-Bergen, südlich der Stadt Alba.

- Der Barbaresco wird ebenfalls sortenrein aus der Nebbiolorebe gewonnen und gilt als der "kleine Bruder" des Barolo.

- Auch die Rebsorte Barbera ist sehr typisch für Piemont und bringt sehr hochwertige, kräftige, tief-rubinrote Weine hervor, die allerdings einen eher geringen Tanningehalt haben. Barbera d'Alba sowie Barbera d'Asti sind die berühmtesten Vertreter des Barbera.